



INSPEKTIONSBERICHT

über die Untersuchung von Trinkwasser gemäß ÖNORM M 5874
im Rahmen der Trinkwasserverordnung bzw.
des ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung

Anlage, Anlagenteil: **WVA Melk
(WL-222)**
Datum d. Inspektion: 16.04.2019
Inspektion durch: Gerhard Scheidl, WSB Labor-GmbH

Auftraggeber: Stadtgemeinde Melk
Rathausplatz 11
3390 Melk

Auftragserteilung: am 28.03.2019

Projektleiter: Gerhard Scheidl

Projekt P1901144IB

Umfang: 5 Seiten

Krems, 16.05.2019

Beilage(n): 2

Eine auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung des Berichtes bedarf der schriftlichen Genehmigung des Ausstellers.

WSB Labor-GmbH

Wasser. Abfall. Schlamm. Kompost. Boden.

Steiner Landstraße 27a
3500 Krems a. d. Donau

Telefon und Fax:
02732 / 77 665 - 0, - 55

office@wsblabor.at
www.wsblabor.at

BIC: SPKDAT21XXX
IBAN: AT43 2022 8000 0017 3211

FN 142 744v, LG Krems
UID-Nr.: ATU 52 77 01 03

Bankverbindung: Kremser Bank und Sparkassen AG, BLZ 20228, Kto.Nr. 00000-173211

1. Ortsbefund

Seit der letzten Untersuchung durch das WSB-Labor am 09.10.2018 (Inspektionsbericht P1804030IB) wurde der Horizontalfilterbrunnen Spielberg saniert (neue Abdeckung, drei neue Pumpen anstatt der alten installiert und die Verrohrungen im Brunnenhaus erneuert; siehe Anlagendatenblatt).

UV-Desinfektionsanlage Kolomaniau:

Wedeco B220

max. zulässiger Durchfluss: 145,1 m³/h (40,3 l/s)

Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm, 10 cm): 48 %

Voralarm: 148,0 W/m²

Abschaltpunkt: 145 W/m²

Die UV-Desinfektionsanlage hat eine Typprüfung gemäß ÖNORM M 5873-1 (W 1.265).

Betriebsstundenzähler: 3895 h, 16 Einschaltungen (letztes Service und letzter Strahlertausch am 25.10.2018 bei 9066 h und 9 Einschaltungen durch Fa. Aquafides)

Anlagensensor: 160,4 W/m²
72 % UV-Durchlässigkeit
0,005 FNU Trübung

Durchfluss: 19,8 l/s (Summe der beiden Brunnen)

UV-Desinfektionsanlage Spielberg:

Aquafides 6AF300T

max. zulässiger Durchfluss: 160 m³/h (44,4 l/s)

Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm, 10 cm): 49 %

Voralarm: 88,0 W/m²

Abschaltpunkt: 82,9 W/m²

Die UV-Desinfektionsanlage hat eine Typprüfung gemäß ÖNORM M 5873-1 (W 1.575).

Betriebsstundenzähler: 2378 h, 12 Einschaltungen (letztes Service und letzter Strahlertausch am 25.10.2018 bei 7811 h und 12 Einschaltungen durch Fa. Aquafides)

Anlagensensor: 173 W/m²

Durchfluss: 20,0 l/s

Die Anlage ist, soweit ersichtlich, in einem Zustand, in dem das Wasser bestmöglich vor äußeren Einflüssen geschützt wird.

2. Witterung

Zum Zeitpunkt der Probenahme Lufttemperatur 5 °C und sonnig, an den Vortagen kühl und wechselhaft.

3. Beilagen

Beilage 1: Prüfbericht P1901144PB

Beilage 2: Anlagendatenblatt, 3 Seiten

4. Konformitätsbewertung

Brunnen Kolomaniau

Beim untersuchten Trinkwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges Wasser mittlerer Härte ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund. Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die bakteriologische Untersuchung des Rohwassers ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

Die bakteriologische Untersuchung des UV-desinfizierten Reinwassers ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

Brunnen Spielberg

Beim untersuchten Trinkwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, hartes Wasser ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund. Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die bakteriologische Untersuchung des Rohwassers ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

Die bakteriologische Untersuchung des UV-desinfizierten Reinwassers ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

Hochbehälter Schneiderberg

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

Ortsnetz Melk

Beim untersuchten Trinkwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, hartes Wasser ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund. Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die Untersuchung auf leicht flüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe ergab unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze liegende Gehalte.

Die Untersuchung auf Benzo(a)pyren, Benzol und Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) ergab unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze liegende Gehalte.

Die Untersuchung des Wassers auf Fluorid, Cyanid, Aluminium, Antimon, Arsen, Barium, Blei, Bor, Cadmium, Chrom, Kupfer, Nickel, Quecksilber, Selen, Silber, Zink und Uran ergab durchwegs Werte die unter den jeweiligen Richtzahlen bzw. zulässigen Höchstkonzentrationen liegen.

Ergebnis der Untersuchung auf Pestizide, relevante und nichtrelevante Metaboliten gemäß Anhang I, Teil B, der Trinkwasserverordnung (BGBl. II 304/2001 i.d.g.F.):

Die Gehalte aller untersuchten Wirkstoffe und Metaboliten lagen unter der jeweiligen Nachweisgrenze und somit unter den in der Trinkwasserverordnung angeführten Grenzwerten.

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen. *Pseudomonas aeruginosa* und *Clostridium perfringens* waren nicht nachweisbar.

Ortsnetz Schrattenbruck, Winden, Spielberg und Pielach-Pielachberg

Die bakteriologischen Untersuchungen ergaben niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

Zusammenfassung

Das in Verkehr gebrachte Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den Grenz- und Richtwerten der Trinkwasserverordnung (BGBl. II 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'G. Scheidl'.

Gerhard Scheidl
Projektleiter

Krems, 16.05.2019

WSB Labor-GmbH

Steiner Landstraße 27a, 3500 Krems an der Donau
Tel. 02732/77 665-0, Fax -55, office@wsblabor.at

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'W. Liegl'.

DI Walter Liegl
Leiter der Inspektionsstelle

-----Ende des Inspektionsberichts-----

GUTACHTEN

(Das Gutachten ist nicht Bestandteil der Akkreditierung)

Das ständig ausreichend desinfizierte Reinwasser der Anlage entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist somit zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Krems, 16.05.2019

A large, stylized blue ink signature of DI Walter Liegl is written over the text.

DI Walter Liegl
Gutachter für Trinkwasser
gemäß §73 LMSVG 2006



PRÜFBERICHT

über die Untersuchung von Trinkwasser
im Rahmen der Trinkwasserverordnung bzw.
des ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung

Anlage, Anlagenteil: **WVA Melk
(WL-222)**

Auftraggeber: **Stadtgemeinde Melk
Rathausplatz 11
3390 Melk**

Auftragserteilung: **am 28.03.2019**

Projektleiter: **Gerhard Scheidl**

Projekt P1901144PB

Umfang: **10 Seiten**

Krems, 16.05.2019

Beilage(n): **---**

Eine auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung des Berichtes bedarf der schriftlichen Genehmigung des Ausstellers.
Die Analysenergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Proben.

WSB Labor-GmbH

Wasser. Abfall. Schlamm. Kompost. Boden.

Steiner Landstraße 27a
3500 Krems a. d. Donau

Telefon und Fax:
02732 / 77 665 - 0, - 55

office@wsblabor.at
www.wsblabor.at

BIC: SPKDAT21XXX
IBAN: AT43 2022 8000 0017 3211

FN 142 744v, LG Krems
UID-Nr.: ATU 52 77 01 03

Bankverbindung: Kremser Bank und Sparkassen AG, BLZ 20228, Kto.Nr. 00000-173211

1. Proben und Analysenergebnisse

Probe: **1901284-001**
 Anlage: WVA Melk
 Entnahmestelle: UV-Desinfektionsanlage HFB Spielberg, vor Desinfektion
 Datum der Probenahme: 16.04.2019
 Probenehmer: Gerhard Scheidl, WSB Labor-GmbH
 Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten
 Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit: Nein

Analytik: von 16.04.2019 bis 19.04.2019

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	BG	Norm	FV	Akk
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	9,3		25		ÖNORM M 6616	-	A
pH-Wert		7,5		6,5-9,5		ÖNORM EN ISO 10523	-	A
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	558		2.500	10	EN 27888	-	A
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,04		0,50	0,04	EN ISO 7887	-	A
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	78			1	DIN 38404-3	-	A
Gesamthärte	°dH	17,3			0,2	DIN 38409-6	-	A
Gesamthärte	mmol/l	3,09			0,03	DIN 38409-6	-	A
Karbonathärte	°dH	14,5			0,19	DIN 38409-7	-	A
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	5,16			0,068	DIN 38409-7	-	A
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,7			0,4	EN 1484	-	A
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	0,02	EN ISO 11732	-	A
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		0,006	EN ISO 13395	-	A
Nitrat	mg/l	12	50		1	EN ISO 10304-1	-	A
Chlorid	mg/l	31		200	2	EN ISO 10304-1	-	A
Sulfat	mg/l	39		250	1	EN ISO 10304-1	-	A
Calcium (als Ca)	mg/l	89		400	0,5	EN ISO 11885	-	A
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	0,010	EN ISO 11885	-	A
Kalium (als K)	mg/l	2,0		50	0,1	EN ISO 11885	-	A
Magnesium (als Mg)	mg/l	21		150	0,5	EN ISO 11885	-	A
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	0,006	EN ISO 11885	-	A
Natrium (als Na)	mg/l	12		200	1	EN ISO 11885	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	2		100		EN ISO 6222	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20		EN ISO 6222	-	A
Escherichia coli (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0			EN ISO 9308-1	-	A
Coliforme Bakterien (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0		EN ISO 9308-1	-	A
Enterokokken (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0			EN ISO 7899-2	-	A
Pseudomonas aeruginosa (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0		EN ISO 16266	-	A
Clostridium perfringens (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0		ÖNORM EN ISO 14189	-	A

Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Probe: **1901284-002**
 Anlage: WVA Melk
 Entnahmestelle: UV-Desinfektionsanlage Spielberg, nach Desinfektion
 Datum der Probenahme: 16.04.2019
 Probenehmer: Gerhard Scheidl, WSB Labor-GmbH
 Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten
 Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit: Ja

Analytik: von 16.04.2019 bis 19.04.2019

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	BG	Norm	FV	Akk
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	0		10		EN ISO 6222	-	A

Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		10		EN ISO 6222	-	A
Escherichia coli (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0			EN ISO 9308-1	-	A
Coliforme Bakterien (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0		EN ISO 9308-1	-	A
Enterokokken (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0			EN ISO 7899-2	-	A
Pseudomonas aeruginosa (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0		EN ISO 16266	-	A
Clostridium perfringens (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0		ÖNORM EN ISO 14189	-	A

Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBl.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBl.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Probe: **1901284-003**
 Anlage: **WVA Melk**
 Entnahmestelle: **UV-Desinfektionsanlage Kolomaniau, vor Desinfektion**
 Datum der Probenahme: **16.04.2019**
 Probenehmer: **Gerhard Scheidl, WSB Labor-GmbH**
 Sensorik (ÖNORM M 6620): **ohne Besonderheiten**
 Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit: **Nein**

Analytik: von 16.04.2019 bis 19.04.2019

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	BG	Norm	FV	Akk
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	10,0		25		ÖNORM M 6616	-	A
pH-Wert		7,8		6,5-9,5		ÖNORM EN ISO 10523	-	A
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	433		2.500	10	EN 27888	-	A
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,04		0,50	0,04	EN ISO 7887	-	A
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	71			1	DIN 38404-3	-	A
Gesamthärte	°dH	13,2			0,2	DIN 38409-6	-	A
Gesamthärte	mmol/l	2,35			0,03	DIN 38409-6	-	A
Karbonathärte	°dH	11,2			0,19	DIN 38409-7	-	A
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	4,01			0,068	DIN 38409-7	-	A
Gelöster org. Kohlenstoff (DOC)	mg/l	1,8			0,4	EN 1484	-	A
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,8			0,4	EN 1484	-	A
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	0,02	EN ISO 11732	-	A
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		0,006	EN ISO 13395	-	A
Nitrat	mg/l	2,3	50		1	EN ISO 10304-1	-	A
Chlorid	mg/l	23		200	2	EN ISO 10304-1	-	A
Sulfat	mg/l	31		250	1	EN ISO 10304-1	-	A
Calcium (als Ca)	mg/l	69		400	0,5	EN ISO 11885	-	A
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	0,010	EN ISO 11885	-	A
Kalium (als K)	mg/l	2,5		50	0,1	EN ISO 11885	-	A
Magnesium (als Mg)	mg/l	15		150	0,5	EN ISO 11885	-	A
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	0,006	EN ISO 11885	-	A
Natrium (als Na)	mg/l	13		200	1	EN ISO 11885	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	0		100		EN ISO 6222	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20		EN ISO 6222	-	A
Escherichia coli (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0			EN ISO 9308-1	-	A
Coliforme Bakterien (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0		EN ISO 9308-1	-	A
Enterokokken (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0			EN ISO 7899-2	-	A
Pseudomonas aeruginosa (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0		EN ISO 16266	-	A
Clostridium perfringens (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0		ÖNORM EN ISO 14189	-	A

Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBl.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBl.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Probe: 1901284-004
Anlage: WVA Melk
Entnahmestelle: UV-Desinfektionsanlage Kolomania, nach Desinfektion
Datum der Probenahme: 16.04.2019
Probenehmer: Gerhard Scheidl, WSB Labor-GmbH
Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten
Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit: Ja

Analytik: von 16.04.2019 bis 19.04.2019

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	BG	Norm	FV	Akk
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	0		10		EN ISO 6222	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	1		10		EN ISO 6222	-	A
Escherichia coli (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0			EN ISO 9308-1	-	A
Coliforme Bakterien (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0		EN ISO 9308-1	-	A
Enterokokken (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0			EN ISO 7899-2	-	A
Pseudomonas aeruginosa (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0		EN ISO 16266	-	A
Clostridium perfringens (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0		ÖNORM EN ISO 14189	-	A

Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Probe: 1901284-005
Anlage: WVA Melk
Entnahmestelle: Ortsnetz Melk
nähere Beschreibung: Mühlweg 6 (Fam. Steffek, Wasserhahn Waschküche)
Datum der Probenahme: 16.04.2019
Probenehmer: Gerhard Scheidl, WSB Labor-GmbH
Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten
Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit: Ja

Analytik: von 16.04.2019 bis 06.05.2019

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	BG	Norm	FV	Akk
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	9,8		25		ÖNORM M 6616	-	A
pH-Wert		7,5		6,5-9,5		ÖNORM EN ISO 10523	-	A
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	533		2.500	10	EN 27888	-	A
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,04		0,50	0,04	EN ISO 7887	-	A
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	78			1	DIN 38404-3	-	A
Gesamthärte	°dH	17,2			0,2	DIN 38409-6	-	A
Gesamthärte	mmol/l	3,07			0,03	DIN 38409-6	-	A
Karbonathärte	°dH	14,3			0,19	DIN 38409-7	-	A
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	5,11			0,068	DIN 38409-7	-	A
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,6			0,4	EN 1484	-	A
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	0,02	EN ISO 11732	-	A
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		0,006	EN ISO 13395	-	A
Nitrat	mg/l	11	50		1	EN ISO 10304-1	-	A
Chlorid	mg/l	30		200	2	EN ISO 10304-1	-	A
Cyanid gesamt	mg/l	< 0,01	0,05		0,01	ISO 6703	-	A
Fluorid	mg/l	0,14	1,5		0,05	EN ISO 10304-1	-	A
Sulfat	mg/l	39		250	1	EN ISO 10304-1	-	A
Aluminium (als Al)	mg/l	< 0,02		0,2	0,02	EN ISO 11885	-	A
Antimon (als Sb)	mg/l	< 0,003	0,005		0,0014	EN ISO 11885	-	A
Arsen (als As)	mg/l	< 0,002	0,01		0,002	EN ISO 11885	-	A
Barium (als Ba)	mg/l	0,043		1	0,003	EN ISO 11885	-	A
Blei (als Pb)	mg/l	< 0,003	0,01		0,003	EN ISO 11885	-	A
Bor (als B)	mg/l	< 0,05	1		0,05	EN ISO 11885	-	A

Cadmium (als Cd)	mg/l	< 0,0015	0,005		0,0015	EN ISO 11885	-	A
Calcium (als Ca)	mg/l	88		400	0,5	EN ISO 11885	-	A
Chrom gesamt (als Cr)	mg/l	< 0,003	0,05		0,003	EN ISO 11885	-	A
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	0,010	EN ISO 11885	-	A
Kalium (als K)	mg/l	1,9		50	0,1	EN ISO 11885	-	A
Kupfer (als Cu)	mg/l	0,043	2		0,007	EN ISO 11885	-	A
Magnesium (als Mg)	mg/l	21		150	0,5	EN ISO 11885	-	A
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	0,006	EN ISO 11885	-	A
Natrium (als Na)	mg/l	12		200	1	EN ISO 11885	-	A
Nickel (als Ni)	mg/l	< 0,004	0,02		0,004	EN ISO 11885	-	A
Quecksilber (als Hg)	mg/l	< 0,00025	0,001		0,00025	EN 1483	-	A
Selen (als Se)	mg/l	< 0,002	0,01		0,002	EN ISO 11885	-	A
Silber (als Ag)	mg/l	< 0,01		0,08	0,01	EN ISO 11885	-	A
Uran (als U)	µg/l	1,1	15		0,1	DIN EN ISO 17294-2	FV	
Zink (als Zn)	mg/l	0,010		0,1	0,005	EN ISO 11885	-	A
Dichlordifluormethan	µg/l	< 0,05			0,05	EN ISO 10301	-	A
Trichlorfluormethan	µg/l	< 0,05			0,05	EN ISO 10301	-	A
1,1-Dichlorethen	µg/l	< 0,1		0,3	0,1	EN ISO 10301	-	A
Dichlormethan	µg/l	< 0,5			0,5	EN ISO 10301	-	A
Trichlormethan (Chloroform)	µg/l	< 0,5			0,5	EN ISO 10301	-	A
1,1,1-Trichlorethan	µg/l	< 0,05			0,05	EN ISO 10301	-	A
Tetrachlormethan	µg/l	< 0,05		3	0,05	EN ISO 10301	-	A
1,2-Dichlorethan	µg/l	< 0,5	3		0,5	EN ISO 10301	-	A
Trichlorethen	µg/l	< 0,05			0,05	EN ISO 10301	-	A
Bromdichlormethan	µg/l	< 0,05			0,05	EN ISO 10301	-	A
Trichlornitromethan	µg/l	< 0,5			0,5	EN ISO 10301	-	A
1,1,2-Trichlorethan	µg/l	< 0,1			0,1	EN ISO 10301	-	A
Tetrachlorethen	µg/l	< 0,05			0,05	EN ISO 10301	-	A
Dibromchlormethan	µg/l	< 0,05			0,05	EN ISO 10301	-	A
Tribrommethan (Bromoform)	µg/l	< 0,05			0,05	EN ISO 10301	-	A
1,1,2,2-Tetrachlorethan	µg/l	< 0,05			0,05	EN ISO 10301	-	A
Summe Tri- und Tetrachlorethen	µg/l	n.n.	10			EN ISO 10301	-	A
Summe der Trihalogenmethane	µg/l	n.n.	30			EN ISO 10301	-	A
Leichtfl. halog. Kohlenwasserstoffe, Summe	µg/l	n.n.		30		EN ISO 10301	-	A
Benzo(b)fluoranthren	µg/l	< 0,0032			0,0032	EN ISO 17993	-	A
Benzo(k)fluoranthren	µg/l	< 0,0038			0,0038	EN ISO 17993	-	A
Benzo(a)pyren	µg/l	< 0,0038	0,01		0,0038	EN ISO 17993	-	A
Benzo(ghi)perylene	µg/l	< 0,0055			0,0055	EN ISO 17993	-	A
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	< 0,0037			0,0037	EN ISO 17993	-	A
Polyzykl. arom. Kohlenwasserstoffe (4)	µg/l	n.n.	0,1			EN ISO 17993	-	A
Benzol	µg/l	< 0,091	1		0,091	DIN 38407-9	-	A
2,4-D (einschließlich Salze und Ester)	µg/l	< 0,05	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
2,6-Dichlorbenzamid	µg/l	< 0,03		3,0	0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
2-Amino-4-Methoxy-6-Methyl-1,3,5-Triazin	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
6-Chlor-1,3,5-Triazin-2,4-Diamin (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl)	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
Alachlor	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
Alachlor-t-Sulfonsäure	µg/l	< 0,01		3,0	0,03	Normenpaket Pestizide	FV	
Alachlor-t-Säure	µg/l	< 0,01		3,0	0,03	Normenpaket Pestizide	FV	
Aldrin	µg/l	< 0,01	0,03		0,02	Normenpaket Pestizide	FV	
Atrazin	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
Atrazin-2-Hydroxy	µg/l	< 0,025		3,0	0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
Atrazin-Desethyl	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV	
Atrazin-Desisopropyl	µg/l	< 0,025	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV	
Azoxystrobin	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV	
Azoxystrobin-O-Demethyl	µg/l	< 0,01		1,0	0,025	Normenpaket Pestizide	FV	
Bentazon	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV	
Bromacil	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV	
Chloridazon	µg/l	< 0,01	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV	
Chloridazon-Desphenyl	µg/l	< 0,025		3,0	0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
Chloridazon-Methyl-desphenyl	µg/l	< 0,01		3,0	0,025	Normenpaket Pestizide	FV	
Chlorthalonil Metabolit R417888	µg/l	< 0,01		3,0	0,025	Normenpaket Pestizide	FV	

Chlorthalonil Metabolit R611965	µg/l	< 0,025		3,0	0,05	Normenpaket Pestizide	FV
cis-Heptachlorepoxyd	µg/l	< 0,01	0,03		0,02	Normenpaket Pestizide	FV
Clopyralid	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Clothianidin	µg/l	< 0,01	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Dicamba	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Dichlorprop (2,4-DP)	µg/l	< 0,03	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Dieldrin	µg/l	< 0,01	0,03		0,02	Normenpaket Pestizide	FV
Dimethachlor	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	µg/l	< 0,01	0,1		0,025	Normenpaket Pestizide	FV
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	µg/l	< 0,01	0,1		0,025	Normenpaket Pestizide	FV
Dimethachlor-Carbonsulfonsäure (CGA 373464)	µg/l	< 0,01	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Dimethachlor-Desmethoxyethyl-Sulfonsäure (CGA 369873)	µg/l	< 0,01	0,1		0,025	Normenpaket Pestizide	FV
Dimethenamid-P	µg/l	< 0,015	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	µg/l	< 0,01			0,025	Normenpaket Pestizide	FV
Dimethenamid-P-Säure (M23)	µg/l	< 0,01			0,025	Normenpaket Pestizide	FV
Summe Dimethenamid-P-Sulfonsäure/Dimethenamid-P-Säure	µg/l	< 0,01		1,0	0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Diuron	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Ethofumesat	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Flufenacet	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	µg/l	< 0,01		1,0	0,025	Normenpaket Pestizide	FV
Flufenacet-Säure	µg/l	< 0,01		0,3	0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Glufosinat	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Glyphosat	µg/l	< 0,01	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	µg/l	< 0,01		3,0	0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Heptachlor	µg/l	< 0,01	0,03		0,02	Normenpaket Pestizide	FV
Heptachlorepoxyd Summe	µg/l	< 0,01	0,03		0,02	Normenpaket Pestizide	FV
Hexazinon	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Imidacloprid	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Iodosulfuron-Methyl	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Isoproturon	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Isoproturon-Desmethyl	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
MCPA	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
MCPB	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Mecoprop	µg/l	< 0,03	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Mesosulfuron-Methyl	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Metalaxyl-M	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Metamitron	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Metazachlor	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Metazachlor-Sulfonsäure (BH-479-8)	µg/l	< 0,01		3,0	0,025	Normenpaket Pestizide	FV
Metazachlor-Säure (BH-479-4)	µg/l	< 0,01		3,0	0,025	Normenpaket Pestizide	FV
s-Metolachlor	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	µg/l	< 0,01		3,0	0,025	Normenpaket Pestizide	FV
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	µg/l	< 0,01		3,0	0,025	Normenpaket Pestizide	FV
s-Metolachlor-Metabolit (NOA 413173)	µg/l	< 0,025		0,3	0,05	Normenpaket Pestizide	FV
s-Metolachlor-Sulfonsäure-Desmethoxypropyl (CGA 368208)	µg/l	< 0,01		0,3	0,025	Normenpaket Pestizide	FV
Metribuzin	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Metribuzin-Desamino	µg/l	< 0,03		0,3	0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Metsulfuron-Methyl	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Nicosulfuron	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Pethoxamid	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Propazin	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Propazin-2-Hydroxy	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Propiconazol	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Simazin	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Terbuthylazin	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Terbuthylazin-Desethyl	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Terbuthylazin-2-Hydroxy	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Terbuthylazin-2-Hydroxy-Desethyl	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV
Thiacloprid	µg/l	< 0,015	0,1		0,03	Normenpaket Pestizide	FV
Thiamethoxam	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV

Thifensulfuron-Methyl	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
Tolyfluanid	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
N,N-Dimethylsulfamid (DMS)	µg/l	< 0,015		1,0	0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
trans-Heptachlorepoxyd	µg/l	< 0,01	0,03		0,02	Normenpaket Pestizide	FV	
Tribenuron-Methyl	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
Triclopyr	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
3,5,6-Trichlor-2-Pyridinol	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
Triflursulfuron-Methyl	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
Tritosulfuron	µg/l	< 0,025	0,1		0,05	Normenpaket Pestizide	FV	
Pestizide gesamt	µg/l	n.n.	0,5			Normenpaket Pestizide	FV	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	70		100		EN ISO 6222	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	2		20		EN ISO 6222	-	A
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 9308-1	-	A
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0		EN ISO 9308-1	-	A
Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 7899-2	-	A
Pseudomonas aeruginosa (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0		EN ISO 16266	-	A
Clostridium perfringens (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0		ÖNORM EN ISO 14189	-	A

Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Probe: **1901284-006**
 Anlage: **WVA Melk**
 Entnahmestelle: **Ortsnetz Spielberg**
 nähere Beschreibung: **Glockenturmstr. 15 (Fam. Ambrosch, Wasserhahn Garten)**
 Datum der Probenahme: **16.04.2019**
 Probenehmer: **Gerhard Scheidl, WSB Labor-GmbH**
 Sensorik (ÖNORM M 6620): **ohne Besonderheiten**
 Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit: **Ja**

Analytik: von 16.04.2019 bis 19.04.2019

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	BG	Norm	FV	Akk
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	10,0		25		ÖNORM M 6616	-	A
pH-Wert		7,5		6,5-9,5		ÖNORM EN ISO 10523	-	A
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	538		2.500	10	EN 27888	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	4		100		EN ISO 6222	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20		EN ISO 6222	-	A
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 9308-1	-	A
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0		EN ISO 9308-1	-	A
Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 7899-2	-	A

Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Probe: 1901284-007
Anlage: WVA Melk
Entnahmestelle: Ortsnetz Pielach - Pielachberg
nähere Beschreibung: Zum Weingartl 4 (Fam. Kainz, Wasserhahn Waschküche)
Datum der Probenahme: 16.04.2019
Probenehmer: Gerhard Scheidl, WSB Labor-GmbH
Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten
Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit: Ja

Analytik: von 16.04.2019 bis 19.04.2019

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	BG	Norm	FV	Akk
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	10,9		25		ÖNORM M 6616	-	A
pH-Wert		7,4		6,5-9,5		ÖNORM EN ISO 10523	-	A
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	554		2.500	10	EN 27888	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	2		100		EN ISO 6222	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	2		20		EN ISO 6222	-	A
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 9308-1	-	A
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0		EN ISO 9308-1	-	A
Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 7899-2	-	A

Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Probe: 1901284-008
Anlage: WVA Melk
Entnahmestelle: Hochbehälter Schneiderberg - Probenahmehahn Ablauf
Datum der Probenahme: 16.04.2019
Probenehmer: Gerhard Scheidl, WSB Labor-GmbH
Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten
Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit: Ja

Analytik: von 16.04.2019 bis 19.04.2019

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	BG	Norm	FV	Akk
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	10,5		25		ÖNORM M 6616	-	A
pH-Wert		7,7		6,5-9,5		ÖNORM EN ISO 10523	-	A
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	474		2.500	10	EN 27888	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	0		100		EN ISO 6222	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20		EN ISO 6222	-	A
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 9308-1	-	A
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0		EN ISO 9308-1	-	A
Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 7899-2	-	A

Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Probe: **1901284-009**
 Anlage: WVA Melk
 Entnahmestelle: Ortsnetz Schrattenbruck
 nähere Beschreibung: Wirtschaftshof (Wasserhahn Abstellraum)
 Datum der Probenahme: 16.04.2019
 Probenehmer: Gerhard Scheidl, WSB Labor-GmbH
 Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten
 Abgabe an Verbraucher i.d. Ja
 vorliegenden Beschaffenheit:

Analytik: von 16.04.2019 bis 19.04.2019

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	BG	Norm	FV	Akk
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	10,8		25		ÖNORM M 6616	-	A
pH-Wert		7,7		6,5-9,5		ÖNORM EN ISO 10523	-	A
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	477		2.500	10	EN 27888	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	2		100		EN ISO 6222	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	2		20		EN ISO 6222	-	A
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 9308-1	-	A
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0		EN ISO 9308-1	-	A
Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 7899-2	-	A

Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Probe: **1901284-010**
 Anlage: WVA Melk
 Entnahmestelle: Ortsnetz Winden
 nähere Beschreibung: Neuwinden 6 (Fr. Streimelweger, Wasserhahn Garage)
 Datum der Probenahme: 16.04.2019
 Probenehmer: Gerhard Scheidl, WSB Labor-GmbH
 Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten
 Abgabe an Verbraucher i.d. Ja
 vorliegenden Beschaffenheit:

Analytik: von 16.04.2019 bis 19.04.2019

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	BG	Norm	FV	Akk
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	9,9		25		ÖNORM M 6616	-	A
pH-Wert		7,5		6,5-9,5		ÖNORM EN ISO 10523	-	A
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	487		2.500	10	EN 27888	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	2		100		EN ISO 6222	-	A
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20		EN ISO 6222	-	A
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 9308-1	-	A
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0		EN ISO 9308-1	-	A
Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 7899-2	-	A

Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Allgemeine Legende:

Messwert: n.n. ... nicht nachweisbar, n.b. ... nachweisbar, Messwert jedoch kleiner als Bestimmungsgrenze

BG: Bestimmungsgrenze der Standardmethode

Norm: analytisches Verfahren

FV: Fremdvergabe der Analytik bei mit "FV" gekennzeichneten Parametern

Akk: A... akkreditiertes Verfahren, nA... nicht akkreditiertes Verfahren

Summenbildung mehrerer Parameter erfolgt als Summe der nachweisbaren und mengenmäßig bestimmten Substanzen gemäß ONR 136602-V1.

Wenn nicht anders angegeben, wird die Messunsicherheit bei der Beurteilung der Ergebnisse gegenüber Grenzwerten nicht in Betracht gezogen.

[Handwritten Signature]

Gerhard Scheidl
Projektleiter

Krems, 16.05.2019

WSB Labor-GmbH

Steiner Landstraße 27a, 3500 Krems an der Donau
Tel. 02732/77 665-0, Fax -55, office@wsblabor.at

[Handwritten Signature]
DI Walter Liegl
Leiter der Prüfstelle

Normenreferenz für die Analytik:

Verfahren/Norm	Ausgabe	Titel
DIN 38404-3	01.07.2005	Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung - Bestimmung der Absorption im Bereich der UV-Strahlung, Spektraler Absorptionskoeffizient (C 3)
DIN 38407-9	01.05.1991	Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung - Bestimmung von Benzol und einigen Derivaten mittels Gaschromatographie (F 9)
DIN 38409-6	01.01.1986	Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung - Summarische Wirkungs- und Stoffkenngrößen (Gruppe H); Härte eines Wassers (H 6)
DIN 38409-7	01.12.2005	Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung - Bestimmung der Säure- und Basekapazität (H 7)
DIN EN ISO 17294-2	01.12.2014	Wasserbeschaffenheit - Anwendung der induktiv gekoppelten Plasma-Massenspektrometrie (ICP-MS) - Teil 2: Bestimmung von ausgewählten Elementen (ISO/DIS 17294-2:2014)
EN 1483	01.06.2007	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von Quecksilber, Verfahren mittels Atomabsorptionsspektroskopie, ausgenommen Punkt 4 (Reduktion mit Zinnchlorid)
EN 1484	01.08.1997	Wasseranalytik - Anleitung zur Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffs (TOC) und des gelösten organischen Kohlenstoffs (DOC)
EN 27888	01.12.1993	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung der elektrischen Leitfähigkeit (ISO 7888:1985), ausgenommen Punkt 5.2
EN ISO 10301	01.02.1998	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung leichtflüchtiger halogener Kohlenwasserstoffe - Gaschromatographisches Verfahren, ausgenommen Punkt 2 der Norm (fl./fl. Extraktion)
EN ISO 10304-1	01.06.2012	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von gelösten Anionen mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie - Teil 1: Bestimmung von Bromid, Chlorid, Fluorid, Nitrat, Nitrit, Phosphat und Sulfat
EN ISO 11732	01.05.2005	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von Ammoniumstickstoff - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA und FIA) und spektrometrischer Detektion (ausgenommen Kapitel 3 FIA)
EN ISO 11885	01.11.2009	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von ausgewählten Elementen durch induktiv gekoppelte Plasma-Atom-Emissionsspektrometrie (ICP-OES) (keine Bestimmung von Ga, In, Ti und Zr)
EN ISO 13395	01.01.1996	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von Nitritstickstoff, Nitratstickstoff und der Summe von beiden mit der Fließanalytik (CFA und FIA) und spektrometrischer Detektion (ausgenommen Punkt 5.1 FIA, keine Nitratbestimmung)
EN ISO 16266	01.05.2008	Wasserbeschaffenheit - Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa - Membranfiltrationsverfahren (ISO 16266:2006)
EN ISO 17993	01.02.2004	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von 15 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen (PAK) in Wasser durch HPLC mit Fluoreszenzdetektion nach Flüssig-Flüssig-Extraktion
EN ISO 6222	01.07.1999	Wasserbeschaffenheit - Quantitative Bestimmung der kultivierbaren Mikroorganismen - Bestimmung der Koloniezahl durch Einimpfen in ein Nähragarmedium (ISO 6222:1999)
EN ISO 7887	15.04.2012	Wasserbeschaffenheit - Untersuchung und Bestimmung der Färbung (ISO 7887:2011), ausgenommen Verfahren A, C und D der Norm
EN ISO 7899-2	01.11.2000	Wasserbeschaffenheit - Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Teil 2: Membranfiltrationsverfahren (ISO 7899-2:2000)
EN ISO 9308-1	01.12.2014	Wasserbeschaffenheit - Nachweis und Zählung von Escherichia coli und coliformen Bakterien - Teil 1: Membranfiltrationsverfahren für Wasser mit niedriger Begleitflora
ISO 6703	01.09.1984	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von Cyanid, Teil 1 Gesamtcyanid und Teil 2: leicht freisetzbare Cyanid; ausgenommen Kapitel 3 und Kapitel 4
Normenpaket Pestizide		EN ISO 11369 - Bestimmung ausgewählter Pflanzenbehandlungsmittel - Verfahren mit HPLC mit UV-Detektion nach Fest-Flüssig-Extraktion, DIN EN ISO 6468 - Bestimmung ausgewählter Organochlorinsektizide, Polychlorbiphenyle und Chlorbenzole - GC nach Flüssig-Flüssig-Extraktion, EN DIN ISO 16308 - Bestimmung von Glyphosat und AMPA - Verfahren mittels HPLC mit tandem-massenspektrometrischer Detektion
ÖNORM EN ISO 10523	15.04.2012	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung des pH-Wertes
ÖNORM EN ISO 14189	15.10.2016	Wasserbeschaffenheit - Zählung von Clostridium perfringens - Verfahren mittels Membranfiltration (Bestätigung mittels m-CP-Agar und anschließender Bedampfung mit Ammoniumhydroxid)
ÖNORM M 6616	01.03.1994	Wasseruntersuchung - Bestimmung der Temperatur
ÖNORM M 6620	15.12.2012	Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe

Normenreferenz für die Probenahme:

Verfahren/Norm	Ausgabe	Titel
ISO 5667-5, ISO 19458	--	ISO 5667-5 (01.05.2015) Guidance on sampling of drinking water from treatment works and piped distribution systems; EN ISO 19458 (08.2006) Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen
EN ISO 19458	01.11.2006	Wasserbeschaffenheit - Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen

ANLAGENDATENBLATT

Wasserversorgungsanlage: **WVA Melk**

Auflistung der Anlagenteile:

Anlagenteil(e)	in Betrieb	besichtigt	Mängel
Horizontalfilterbrunnen Spielberg	Ja	Ja	Nein
Bohrbrunnen Kolomaniau 1	Ja	Ja	Nein
Bohrbrunnen Kolomaniau 2	Ja	Ja	Nein
UV-Desinfektionsanlage HFB Spielberg	Ja	Ja	Nein
UV-Desinfektionsanlage Kolomaniau	Ja	Ja	Nein
Hochbehälter Wachberg I (1910)	Ja	Ja	Nein
Hochbehälter Wachberg II (1954)	Ja	Ja	Nein
Hochbehälter Schneiderberg	Ja	Ja	Nein

Allgemeines zur Anlage:

Die Anlage versorgt etwa 5700 Personen mit Trinkwasser. Die durchschnittliche tägliche Wasserentnahme beträgt etwa 1500 m³. Die Anlage besteht aus 3 Druckzonen.

Der Horizontalfilterbrunnen Spielberg fördert über die zugehörige UV-Desinfektionsanlage in den Hochbehälter Wachberg I. Die Bohrbrunnen Kolomaniau 1+2 fördern über die zugehörige UV-Desinfektionsanlage in den Hochbehälter Wachberg II.

Von den Hochbehältern Wachberg I und II werden die Ortsnetze Melk, Spielberg, Pielach und Pielachberg versorgt.

Über die Drucksteigerungsanlage Büchelstraße wird Wasser in den Hochbehälter Schneiderberg gepumpt. Dieser Behälter versorgt die Ortsnetze Hochzone Melk, Winden, Pöverding und Schrattenbruck. In der Drucksteigerungsanlage Spielbergerstraße wird der Wasserleitungsdruck für den Bereich Kreuzacker und Wachberg erhöht.

Bauliche und hygienische Beschreibung:

Horizontalfilterbrunnen Spielberg

1963-1965 errichteter, 2018 sanierter, etwa 8 m tiefer Brunnenschacht aus fugendichten Betonringen, die Umgebung 1 m überragend. In den Schacht münden 12 Horizontalfilterrohre. Abdeckung durch einen zweiteiligen, überstehenden Metalldeckel mit abgedichteter Trenn- und Auflagefuge. Ein quadratischer Einstieg ist durch einen unversperrten, ungeteilten, angelenkten, übergreifenden Nirostadeckel mit umlaufender Gummidichtung und pilzförmig gedecktem Entlüftungsrohr mit Insektenschutzgitter gesichert.

Wasserförderung durch Unterwasserpumpen über die UV-Desinfektionsanlage HFB Spielberg in den Hochbehälter Wachberg I.

Situation: Der Brunnen befindet sich im eingezäunten Brunnenschutzgebiet auf dem Grundstück 1055, KG Spielberg.

UV-Desinfektionsanlage HFB Spielberg

Aquafides 6AF300T

max. zulässiger Durchfluss: 160 m³/h (44,4 l/s)

Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm, 10 cm): 49 %

Voralarm: 88,0 W/m²

Abschaltpunkt: 82,9 W/m²

Die UV-Desinfektionsanlage hat eine Typprüfung gemäß ÖNORM M 5873-1 (W 1.575).

Bohrbrunnen Kolomaniau 1+2

Es handelt sich um 2 baugleiche Brunnen in einer Entfernung von etwa 25 m zueinander. Die beiden Bohrbrunnen wurden 2004 errichtet und haben eine Tiefe von etwa 13 m. Die Brunnen befinden sich in je einem etwa 3 m tiefen Vorschacht aus fugendichten Betonringen, die Umgebung 0,3 m überragend. Die Bohrrohre überragen die betonierte Vorschachtsohle um 0,3 m und sind mit einer Abdeckung aus Metall gesichert. Entlüftung durch jeweils 1 pilzförmig gedecktes Entlüftungsrohr. Abdeckung der Vorschächte durch eine abschneidende Betondecke mit zwei quadratischen Einstiegen, welche jeweils durch einen versperrten, ungeteilten, angelenkten, übergreifenden Nirostadeckel gesichert sind. Entlüftung durch jeweils 2 pilzförmig gedeckte Entlüftungsrohre.

Wasserrförderung durch Unterwasserpumpen über die UV-Desinfektionsanlage Kolomaniau in den Hochbehälter Wachberg II.

Situation: Die Brunnen befinden sich im eingezäunten Brunnenschutzgebiet auf dem Grundstück 438/1, KG Melk. Der Bohrbrunnen 1 ist der nordöstlicher gelegene der beiden Brunnen.

UV-Desinfektionsanlage Kolomaniau

Wedeco B220

max. zulässiger Durchfluss: 145,1 m³/h (40,3 l/s)

Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm, 10 cm): 48 %

Voralarm: 148,0 W/m²

Abschaltpunkt: 145 W/m²

Die UV-Desinfektionsanlage hat eine Typprüfung gemäß ÖNORM M 5873-1 (W 1.265).

Hochbehälter Wachberg I (1910)

Es handelt sich um einen Behälter mit Vorschacht (Fassungsvermögen: 300 m³, 2 Kammern). Abdeckung durch eine gewölbte Betondecke mit darüber liegender Erdschüttung. Ein seitlicher Zutritt in den Vorschacht ist durch eine versperrte Türe mit 10 cm hoher Türschwelle gesichert. Entlüftung durch 4 pilzförmig gedeckte Entlüftungsrohre über den Behälterkammern.

Der Überlauf mündet in einen Kanal.

Situation: Der Behälter befindet sich auf dem Grundstück 694/1, KG Melk.

Hochbehälter Wachberg II (1954)

Es handelt sich um einen Behälter mit Vorschacht aus Schalbeton (Fassungsvermögen: 300 m³, 2 Kammern). Abdeckung durch eine Betondecke mit darüber liegender Erdschüttung. Ein seitlicher Zutritt in den Vorschacht ist durch eine versperrte Türe mit 30 cm hoher Türschwelle gesichert. Entlüftung durch 2 pilzförmig gedeckte Entlüftungsrohre über den Behälterkammern sowie Entlüftungsöffnungen in der Türe.

Der Überlauf mündet in den Vorschacht und wird weiter in den Kanal geleitet.

Situation: Der Behälter befindet sich auf dem Grundstück 694/1, KG Melk.

Hochbehälter Schneiderberg

Es handelt sich um einen etwa 1985 errichteten Behälter mit Vorschacht aus Schalbeton (Fassungsvermögen: 600 m³, 2 Kammern). Die Behälterkammern sind mit Nirosta ausgekleidet. Abdeckung durch eine Betondecke mit darüber liegender Erdschüttung. Ein seitlicher Zutritt in den Vorschacht ist durch eine versperrte Türe mit 10 cm hoher Türschwelle gesichert. Entlüftung durch 3 pilzförmig gedeckte Entlüftungsrohre über den Behälterkammern sowie Entlüftungsöffnungen in den Wänden des Vorschachtes.

Der Überlauf mündet in den Vorschacht und wird weiter in den Kanal geleitet.

Situation: Der Behälter befindet sich auf dem Grundstück 420/2, KG Pöverding.

Krems, 16.04.2019